

Spielgruppen - ABC

Anmeldung

Das Spielgruppenjahr beginnt jeweils eine Woche nach den Sommerferien. Sofern es freie Plätze hat, können auch während des Jahres Kinder aufgenommen werden.

Alter

Die Spielgruppe richtet sich an Kinder ab 3 Jahren bis zum Kindergarten Eintritt. Falls genügend Platz vorhanden ist, können auch Kinder, die bis Ende Jahr 3 werden, aufgenommen werden.

Ablösung

Der erste und schwierigste Schritt in der Spielgruppe heisst „loslassen“. Die Kinder müssen sich an neue Bezugspersonen gewöhnen, sich unter neuen Kindern bewegen und lernen, sich durchzusetzen. Jedes Kind ist anders! Während einige den Draht zur Gruppe sofort finden und Mami oder Papi problemlos gehen lassen, brauchen andere viel Zeit und Geduld.

Unsere erste und wichtigste Aufgabe ist es, diesen Ablösungsprozess liebevoll zu begleiten und den Kindern die nötige Sicherheit zu geben. Lassen Sie sich die Zeit, die Sie brauchen - wir tun es auch.

Eltern, die noch in der Spielgruppe bleiben, helfen uns bei unserer Arbeit, wenn Sie nicht aktiv mit Ihrem Kind spielen. Setzen Sie sich am Rand hin, lesen etwas oder machen Sie Beobachtungen. Das ermöglicht dem Kind den Weg in die Gruppe zu finden. Zudem spürt es den sicheren Hafen an seiner Seite.

Sobald es sich sicher genug fühlt, wird die Neugier siegen. Ziel ist es, dass Ihr Kind ab den Herbstferien allein in der Spielgruppe bleiben kann.

Abmachung

Kurz vor dem ersten Spielgruppentag ist es sinnvoll, mit dem Kind klare Abmachungen zu treffen, wie beispielsweise «ich bleibe bis nach der Geschichte, gehe einkaufen und hole dich am Mittag wieder ab. Ist dieser Moment da, fragen Sie das Kind bitte nicht «darf ich jetzt gehen?» Diese Frage verunsichert das Kind und ein NEIN ist meist die Antwort. Seien Sie überzeugt von Ihrem Vorhaben, das vermittelt dem Kind Sicherheit. Sehr wichtig ist, sich immer vom Kind zu verabschieden.

Abschied

Ihr Kind möchte immer kurz vor der Spielgruppe nicht mehr hin gehen und weint beim Abschied. Wenn Sie es abholen, wirkt es dagegen glücklich und scheint die Zeit genossen zu haben. Das erleben wir Spielgruppenleiterinnen häufig. Meist bezieht sich der Widerstand des Kindes nicht auf die Spielgruppenzeit, sondern auf die Abschiedssituation und die muss eben erst einmal geübt werden.

Unsere Erfahrungen zeigen, dass Kinder, die beim Abschied weinen, sich meist schnell wieder beruhigen. Sollte Ihr Kind sein Gleichgewicht nicht wiederfinden, oder sollten wir das Gefühl haben, es gehe ihm nicht gut, melden wir uns umgehend bei Ihnen. Ein Kuscheltier oder Nuschi kann bei Trennungsschmerz helfen. Bitte seien Sie telefonisch erreichbar.

Aussenbereich

Zur Spielgruppe gehört ein Aussenbereich (beim Pfadihaus). Wann immer es die Gruppe und das Wetter zulässt, sind wir draussen. Sollte ihr Kind allergisch auf eine Sonnencreme reagieren, bitte auf dem Notfallblatt erwähnen. Informationen bekommt ihr von der Spielgruppenleiterinnen.

Dauer

Ein Spielgruppenmorgen umfasst drei Stunden und dauert von 08:30 – 11:30 Uhr.

Eingewöhnungsangebot

Sie sind herzlich eingeladen, Ihr Kind im Juni in die Eingewöhnung zu begleiten. Datum siehe Homepage Fürio.

Elternabend

Lesen Sie bitte vor dem Elternabend das Spielgruppen ABC durch. So können wir Fragen beantworten und uns austauschen. Beim gemütlichen Kennenlernen entsteht eine persönliche Werkarbeit, für den ersten Spielgruppenmorgen.

Elternfragen

Wenn Sie Fragen haben oder mit uns etwas besprechen möchten, sprechen Sie uns einfach an. Wenn uns etwas auffällt, das wir gerne mit Ihnen besprechen würden, kommen wir auf Sie zu.

Elterngespräche

Nach Wunsch werden Elterngespräche zur Standortbestimmung des Kindes durchgeführt. Wenden Sie sich bei Interesse an eine Spielgruppenleiterin.

Entdecken

Wir lassen die Kinder mit verschiedenen Materialien experimentieren, versuchen jedes Kind dort abzuholen, wo es in seinem Entwicklungsstand aktuell steht. Unser Leitsatz: Hilf mir, es selbst zu tun.

Ferien

Die Spielgruppe richtet ihre Ferien nach dem Ferienplan der Primarschule Vechigen. Die jeweiligen Daten entnehmen Sie bitte dem Ferienplan. Falls Sie Ferien ausserhalb der Schulferien Vechigen planen, sind wir froh, wenn wir frühzeitig darüber informiert werden. Der Spielgruppen-Start und -Schluss wäre angenehm, wenn er gemeinsam erfolgen könnte.

Finken

Der Boden in der Spielgruppe ist rutschig, deshalb ist es sinnvoll, wenn Sie Ihrem Kind Finken für den Spielgruppenbesuch mitgeben.

Feuerwehr

Wir besuchen einmal im Jahr die Feuerwehr.

Fenster

Manchen Kindern hilft es zum Abschied sich am «Winkefenster» zu verabschieden.

Fotos

Fotos mit Kindern werden, nach Absprache am Elternabend, nur in der jeweiligen WhatsApp-Gruppe zugestellt.

Freispiel

Spielen steht, wie es der Name Spielgruppe sagt, im Vordergrund. Nichts ist für die Entwicklung eines Kindes so wichtig wie spielen. Freispiel steht im Mittelpunkt, weil das Kind im selbstgewählten Spiel entdeckt, ausprobiert, verarbeitet, nachahmen kann.

Die Leiterinnen unterstützen diese freie Spielaktivität der Kinder. Durch intensives Beobachten nehmen sie die Bedürfnisse wahr und stellen entsprechendes Material bereit.

Geburtstage

Der Geburtstag der Spielgruppenkinder ist sehr wichtig und wir wollen den Geburtstag von jedem Kind mit einem kleinen Ritual feiern. Jedes Geburtstagskind darf zum Geburtstag ein Znüni in der Spielgruppe gestalten.

Gruppengrösse

Bei 2 Spielgruppenleiterinnen können max. 12 Kinder aufgenommen werden.

Bei einer Spielgruppenleiterin ist die Spielgruppengrösse zw. 6 – 8 Kinder.

Gruppenübergreifend

Kinder die 2 Spielgruppen besuchen, können an ihren Werken beim nächsten Besuch weiterfahren.

Kleidung

In der Spielgruppe wird gearbeitet. Wir stellen den Kindern Malschürzen zur Verfügung, sie anzuziehen ist aber kein Muss. Bitte kleiden Sie Ihre Kinder bequem und auch so, dass sie schmutzig werden dürfen.

Krankheit

Kinder mit ansteckenden Krankheiten (zb. Fieber, Durchfall und Erbrechen) bleiben bitte zu Hause. Das sollte mit Rücksicht auf das eigene Kind und die anderen Kinder selbstverständlich sein. Bitte jeweils telefonisch oder per WhatsApp/SMS abmelden. Wenn eine Spielgruppenleiterin krank ist, geben wir so bald als möglich Bescheid und organisieren nach Möglichkeit eine Vertretung.

Kosten

Das Preismodell des Vereins Fürio basiert auf Quartalsbeiträgen, welche im Voraus bezahlt werden. Sie werden jeweils vor Ende Juli, Oktober, Januar und April auf die Zahlung aufmerksam gemacht. Sie können die Zahlung auch jeweils mittels Dauerauftrags erledigen. Dieser Betrag ist unabhängig von der Anwesenheit Ihres Kindes. Das heisst, bezahlt wird der für das Kind freigehaltene Spielgruppenplatz.

Bereits bezahlte Rechnungen werden nicht rückerstattet (Ferien, Krankheiten der Kinder).

Kündigung

Die Anmeldung für die Spielgruppe ist bis zum Ende des laufenden Schuljahres verbindlich. Eine Kündigung ist nur nach Absprache mit der Vereinsleitung möglich.

Leitung

Alle Leiterinnen sind ausgebildete Spielgruppenleiterinnen oder haben einen pädagogischen Beruf erlernt. Die Individualität jeder Leiterin bei der Gestaltung der Spielgruppe zu erhalten, liegt uns sehr am Herzen. Es ist für die Kinder eine wertvolle Erfahrung, dass echte Menschen unterschiedlich sind.

Notfallblatt

Füllen Sie bitte das Notfallblatt zusammen mit der Anmeldung aus. Um im Falle eines medizinischen Vorfalls möglichst schnell handeln zu können, benötigen wir Informationen über Krankheiten, Allergien und Medikamente des Kindes. Die Gruppenpraxis Boll ist unsere Anlaufstelle bei allen medizinischen Fragen.

Organisationsform der Spielgruppe

Die Spielgruppe Fürio wird als Verein geführt. Sie ist selbsttragend und finanziert sich über die Elternbeiträge.

Parkplätze

Wer sein Kind mit dem Auto in die Spielgruppe bringt / abholt, kann die öffentlichen Gemeindeparkplätze (blaue Zone) benützen. Bitte nicht vor dem Feuerwehrmagazin parkieren.

Qualitätssicherung

Die Mitarbeiterinnen der Spielgruppe Fürio reflektieren regelmässig ihre Arbeit und tauschen sich untereinander aus. Mit entsprechenden Weiterbildungen wird das Fachwissen fortlaufend erweitert. Anregungen und konstruktive Kritik werden jederzeit gerne entgegengenommen.

Rechtzeitiges Bringen und Abholen

Bitte bringen und holen Sie Ihr Kind rechtzeitig, damit wir den Morgen gemeinsam beginnen und auch wieder beenden können.

Raum

Die Spielgruppe Fürio befindet sich im 1. Stock der Feuerwehr Vechigen. Die Einrichtung und Gestaltung der Räume ist hell und reizarm gehalten. Zudem wird auf eine grösstmögliche Sicherheit zum Wohle des Kindes (Fenstersicherung, gesicherte Steckdosen, Feuerdecke, usw.) geachtet.

Regeln

In unserer Spielgruppe gibt es ein paar Regeln. Sie werden erklärt, geübt und mit der Zeit gelebt:

- wir gehen achtsam miteinander um / Stopp-Regel
- wir werfen keine Spielsachen herum
- wir essen am Tisch
- wir brauchen keine Schimpfwörter

Rituals

Geben Sicherheit. Kinder schätzen diese Fixpunkte:

- Anfangs – Schlusskreis
- Znüni vorbereiten und essen
- Zusammen spielerisch aufräumen

Start

Das neue Spielgruppenjahr starten wir in der ersten Schulwoche mit einem Eltern-Info-Abend. Die Spielgruppe startet in der 2. Schulwoche. So haben Eltern mit Kindergarten- oder Schulanfängern Zeit, jedem Kind gerecht zu werden.

Spielsachen

Da wir das Spielangebot gezielt aussuchen und bereitstellen, sind Spielsachen von zu Hause nicht erforderlich. Vier aufeinander folgende Wochen im Jahr werden alle Spielsachen weggeräumt. Es stehen den Kindern

verschiedene Kartonschachteln und Rollen sowie Klebeband zur Verfügung. Mit viel Eifer und Fantasie entstehen neue «Spielsachen» und der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Trinkstation

Jedes Kind hat sein eigenes Glas mit Foto. Dieses kann mit «Zauberwasser» gefüllt werden.

Türöffnung

Wir öffnen die Türen rund 5 Minuten vor Spielgruppenbeginn.

Tag der offenen Tür

Jedes Jahr im Frühling werden die Türen für alle Interessierten geöffnet. Insbesondere zukünftige Spielgruppen-Besucher erhalten so einen ersten Eindruck von den Räumen, dem Angebot und den Spielgruppenleiterinnen.

Unterstützung

Die Einwohnergemeinde Vechigen unterstützt die Spielgruppe, indem sie die Räumlichkeiten zur Verfügung stellt.

Versicherung

Die Kinder sind nicht durch die Spielgruppe versichert! Die Unfall- und Haftpflichtversicherung ist Sache der Eltern. Die Spielgruppe Fürio verfügt über eine kollektive Haftpflichtversicherung.

Vertrauen

Gehen Sie bei Fragen, Unklarheiten oder Ängsten direkt auf die Spielgruppenleiterinnen zu. Sie sind pädagogische Fachkräfte. Sie nehmen die Zusammenarbeit mit den Eltern ernst, zeigen Interesse an Ihren Anliegen und tauschen sich gerne mit Ihnen aus.

Warteliste

Sind alle Spielgruppen ausgebucht, können Sie Ihr Kind auf eine Warteliste setzen lassen.

Werken

In der Spielgruppe geht es um das Kennenlernen und Ausprobieren von verschiedenen Materialien und Werkzeugen. Ton, Knete, Kleister, Leim, Farben, Glimmer, Klebeband, eigene Hände, Schere, Hammer. Die Kinder sollen Freude spüren. Es ist nicht das Ziel, möglichst viele Bastelprodukte herzustellen. Manchmal entsteht etwas, manchmal bleibt nichts Sichtbares zurück (Prozess- nicht Produktorientiert). Für das Kind steht das Erlebnis vom Schaffen, sowie etwas ausprobieren zu können im Vordergrund nicht das Endergebnis. Es gibt auch Kinder, die nur zuschauen oder gar nicht werken. Auch das ist in Ordnung.

Windeln

Manche Kinder sind bei Spielgruppenbeginn noch nicht trocken. Bitte geben Sie Ihrem Kind Ersatzwindeln und Kleider mit und informieren Sie die Spielgruppenleiterinnen. Um die Privatsphäre der Kinder zu schützen, wickeln wir stehend. Nehmen Sie bitte Kontakt mit einer Spielgruppenleiterin auf, wenn auf etwas Spezielles geachtet werden muss.

Znüni

Wird durch die Spielgruppe organisiert und mit den Kindern zusammen zubereitet.

Ziele der Spielgruppe

Die Spielgruppe ist ein pädagogisches Angebot, das hauptsächlich fünf Ziele verfolgt:

1. Sie fördert den Entdeckungs-, Bewegungs- und Tätigkeitsdrang der Kinder.
2. Sie ist ein soziales Lernfeld für die Kinder.
3. Sie fördert die sprachliche und soziale Integration von Kindern.
4. Sie unterstützt den für die Persönlichkeitsentwicklung wichtigen Ablösungsprozess der Kinder und fördert damit ihre Selbständigkeit.
5. Sie fördert den Kontakt und den Erfahrungsaustausch unter den Eltern.